

Gott zum Gruss hier schreibt Hochalchu. Ich empfinde Freude da wir schreiben. Alles geht so wie es nun mal geschehen muss. So vieles ist schon vorgegeben und auch nicht planbar. Und doch geschehen menschengemachte Eingriffe, die so nicht sein sollten. Respektlos und zügellos entstehen Pläne, die die Gesamtheit der Menschen in tiefe Ängste bringt. Es ufert aus, darum, weil verschiedene Machthaber das Sagen haben und jeder möchte der Grösste sein. Amerika macht die Welt zu ihrem Spielball und merkt dabei nicht, wie andere Machthaber im Verborgenen die Fäden ziehen. Merkt euch, jeder Krug geht so lange zum Brunnen bis er bricht. Wenn die momentane Weltlage zerbricht, werden Andere kommen und die Scherben auflesen und zu ihren Vorgaben, zu ihrem Mosaik zusammen fügen.

Alles ist ausgerichtet auf Gewinn und Macht. Das lernen nun schon die Kinder, denn die meisten haben keine unbeschwerte Kindheit, da nur der Erfolg zählt. Diese Kinder können dann auch nichts weiter geben, was sie nicht gelernt haben. Kinder sollen lachen, spielen, unbeschwert sein dürfen und somit Erfahrungen speichern dürfen für ihr späteres Leben. Die Natur hat so viele Schätze, genug für alle. Damit meine ich nicht wertvolle Bodenschätze, nein, Schätze der Natur sind die Lebensmittel, genug für alle, die Natur sollte gepflegt und geachtet werden. Jede Person sollte Verantwortung übernehmen und fragen, was kann ich machen, was kann ich in meinem Land machen, damit alles einen positiven Verlauf nehmen kann. Was kann jede einzelne Person dazu tun, damit das Land genug hervorbringen kann, damit alle genug zum Leben haben. Wo bekommen wir Hilfe dafür, wo wir nicht weiter wissen, wo wir keinen Weg erkennen. Hilfe annehmen und dann miteinander arbeiten.

Nicht einfach das Land verlassen, aus Bequemlichkeit, da andere Länder all das anbieten, was ich möchte, was ich dann auch ohne Arbeit alles bekomme. Verantwortung für das eigene Land übernehmen. Alle Länder sind so ausgerichtet, dass alle Menschen gut leben können. Hilfe zur Selbsthilfe erbitten, nur so wäre allen geholfen. Länder müssten die Grenzen schliessen und für das eigene Volk Verantwortung übernehmen. Das zeugt von wahrer Grösse und das allgemeine Gleichgewicht im Weltgeschehen würde wieder ausgelotet werden.

Merkt euch, alles ist nur geliehen, alles müsst ihr zurück lassen, wenn das Erdenleben endet. Das Leben sollte und will gelebt werden, die Liebe sollte jedes Leben wie ein roter Faden durchziehen. Wo Liebe gelebt wird, gibt es keine Kriege, die alles zerstören, was einmal mühsam aufgebaut wurde. Lebt die Liebe und gebt der Negativität keinen Raum. Geht beschützt und in Liebe euren Weg und öffnet euch für die Liebe. Danke für die lieben Wünsche. Hochalchu.